

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Günter Rexrodt, Dr. Werner Hoyer, Jürgen Koppelin, Hildebrecht Braun, Rainer Brüderle, Ernst Burgbacher, Jörg van Essen, Ulrike Flach, Gisela Frick, Paul K. Friedhoff, Hans-Michael Goldmann, Dr. Karlheinz Gutmacher, Klaus Haupt, Ulrich Heinrich, Walter Hirche, Birgit Homburger, Ina Lenke, Dirk Niebel, Günther Friedrich Nolting, Cornelia Pieper, Dr. Hermann Otto Solms, Carl-Ludwig Thiele, Dr. Dieter Thomae, Jürgen Türk, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der F.D.P.

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1999

— Drucksachen 14/300 Anlage, 14/760, 14/613, 14/622, 14/623, 14/624 —

hier: Einzelplan 14

Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 14 03 – Kommandobehörden, Truppen usw. – Titel 423 02 – Wehrsold und Zulagen der Grundwehrdienstpflichtigen und Wehrpflichtigen, die freiwillig zusätzlichen Wehrdienst leisten – ist der Titel von 1 258 809 TDM um 25 000 TDM auf insgesamt 1 283 809 TDM zu erhöhen.

Bonn, den 4. Mai 1999

**Dr. Günter Rexrodt
Dr. Werner Hoyer
Jürgen Koppelin
Hildebrecht Braun
Rainer Brüderle
Ernst Burgbacher
Jörg van Essen
Ulrike Flach
Gisela Frick
Paul K. Friedhoff
Hans-Michael Goldmann
Dr. Karlheinz Gutmacher**

**Ulrich Heinrich
Walter Hirche
Birgit Homburger
Ina Lenke
Dirk Niebel
Günther Friedrich Nolting
Cornelia Pieper
Dr. Hermann Otto Solms
Carl-Ludwig Thiele
Dr. Dieter Thomae
Jürgen Türk
Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion**

Begründung

Es soll eine Wehrsoldanpassung um 1 DM ab dem 1. Juli 1999 erfolgen. Wenn Tarifabschlüsse weit über dem Niveau der Inflationsrate abgeschlossen werden, ist es folgerichtig, wenn auch Wehr- und Dienstpflichtige sowie Wehrübende an dieser Entwicklung beteiligt werden, da sie ohnehin eine der Gruppen mit niedrigem Einkommen darstellen.

Die Mehrausgaben werden aus dem Einzelplan 14 erwirtschaftet.